

# Eleganz statt Flip Flops

**Kanu** Auch im nächsten Jahr werden die Auszeichnungen für die weltbesten Paddler im Goldenen Saal des Rathauses vergeben. Termin ist der 12. März

Rob van Bommel kam aus Mailand von den Kanurennsport-Weltmeisterschaften nach Augsburg. Der Niederländer mit Wohnsitz in Australien klärte als Präsident der World-Paddle-Awards-Akademie mit Karl Heinz Englet von den Kanu Schwaben organisatorische Fragen.

Denn auch 2016 werden die „Oscars“ für die weltbesten Kanuten im Goldenen Saal des Rathauses vergeben – am 12. März. „Kanuten tragen in der Regel Flip Flops und lässige Sportkleidung. Der elegante Rahmen war für viele ebenso ungewohnt wie großartig“, so van Bommel über die Reaktionen nach dem ersten Gala-Abend im Mai. Für den Südafrikaner Hank McGregor war die Auszeichnung als Sportler des Jahres nach eigener Aussage sogar die Krönung seiner Laufbahn.

Auch Oberbürgermeister Kurt Gribl war beeindruckt von der glanzvollen Atmosphäre und freut



**Der World Paddle Award (hier von links Akademiechef Rob van Bommel sowie Karl Heinz Englet) wird auch 2016 in Augsburg vergeben.**

Foto: Ulrich Wagner

sich bereits auf den Abend am 12. März, betonte er gestern bei einem Treffen mit Van Bommel, Englet sowie Sportreferent Dirk Wurm in seinem Dienstzimmer.

Nach Auskunft von Englet können bereits jetzt auf der Internetseite ([worldpaddleawards.com](http://worldpaddleawards.com)) Vorschläge zur Nominierung in den sieben Kategorien gemacht werden. Anschließend filtert die Akademie – dazu gehören die Augsburgers Elisabeth Micheler-Jones (Olympiasiegerin 1992) und Englet – Kandidaten heraus. Anschließend wird abgestimmt – im Internet und innerhalb der Akademie. „Den Ehrungstermin haben wir bewusst auf März gelegt, damit die Vorbereitungen der Kanuten auf Olympia in Rio nicht gestört sind“, erklärt Englet. Die deutschen Qualifikationsrennen Ende April sowie der Europacup im Boatercross sowie Sprint (7./8.Mai) werden weitere Höhepunkte im Augsburgers Kanujahr sein. (pede)